

Vorab per E-Mail

Herrn  
Dirk Vöpel  
Vorsitzender  
SPD Ortsverein Oberhausen-West  
Rombacher Str. 5 b  
46049 Oberhausen

9. März 2016/gie

## **Errichtung eines Windrades in den Mülheimer Ruhrauen**

Sehr geehrter Herr Vöpel,

vielen Dank für Ihren Brief. Wie an vielen anderen Orten in Deutschland wird derzeit diskutiert, wie die Energiewende zu bewerkstelligen ist. Ein wesentliches Merkmal dieser gewaltigen Aufgabe ist der Aufbau einer lokalen Erzeugungsinfrastruktur, die es möglich machen soll, die Energiebedarfe der Zukunft zu decken.

Vor diesem Hintergrund prüft auch Gelsenwasser mögliche Standorte für entsprechende Anlagen hier in der Region. Wie Sie ja wissen, müssen Windkraftstandorte in Deutschland einen strengen Kriterienkatalog erfüllen, um verträglich mit Umwelt und Anwohnern genehmigt werden zu können.

Beim konkreten Projekt auf dem Mülheimer Deponiegelände stehen wir ganz am Anfang. Es sind noch zahlreiche Prüfungen vorzunehmen und Sie können sicher sein, dass alle gesetzlichen Auflagen erfüllt werden, sollte eine Anlage gebaut werden.

Sobald die Erkenntnisse über diesen hochkomplexen Standort gesichert sind und man in konkrete Diskussionen eintreten kann, werden wir selbstverständlich in der Öffentlichkeit Rede und Antwort stehen. Letztlich wird es dann ausreichend Gelegenheit geben, Einwände und Ideen zum Windradbau vorzutragen. Sicher gelingt es im Dialog gemeinsam, die Vorbehalte und Vorurteile gegen Windkraftanlagen auszuräumen.

**Henning R. Deters**  
Vorsitzender des Vorstandes

**GELSENWASSER AG**  
Willy-Brandt-Allee 26  
45891 Gelsenkirchen  
Telefon: 0209 708-200  
Telefax: 0209 708-202  
E-Mail: [henning.deters@gelsenwasser.de](mailto:henning.deters@gelsenwasser.de)  
Internet: [www.gelsenwasser.de](http://www.gelsenwasser.de)

Die Erarbeitung der notwendigen Standortdaten wird noch einige Zeit benötigen. Nach jetzigem Stand werden wir im April in der Lage sein, die konkreten Pläne öffentlich vorzustellen und zu diskutieren.

Bitte haben Sie Verständnis, dass es beim jetzigen Projektstand wenig Sinn macht, über eine Anlage zu diskutieren. Ich sage Ihnen aber zu, dass wir Sie zum Dialog einladen werden, sobald wir die notwendigen Prüfungen abgeschlossen haben.

Freundliche Grüße

A handwritten signature in blue ink that reads "Henig R. Dittus". The signature is written in a cursive style with a horizontal line extending from the end of the name.